

Brandschutzerzieherin ausgezeichnet

12.11.2018, 10:09 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Frankfurt University of Applied Sciences*

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) verleiht am 14. November 2018 den Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender an der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS) an Adnela Ahmicic aus Bosnien-Herzegowina. Sie ist Studentin im sechsten Semester des Bachelor-Studiengangs Geoinformation und Kommunaltechnik. Ahmicic wird für ihre sehr guten Studienleistungen in Verbindung mit ihrem gesellschaftlichen und interkulturellen Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr in Hanau-Großauheim mit 1.000 Euro Preisgeld ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet auf dem 11. „International Day“ des International Office der Frankfurt UAS statt.

„Adnela Ahmicic hat durch ihre hervorragende Arbeitsweise und ihre engagierte Persönlichkeit überzeugt. Bei der Durchführung eines Studierendenprojektes zum Klimaschutz in Neu-Isenburg ist sie eine der top Leistungsträgerinnen der Studierendengruppe. Dieses besondere Engagement zeigt sie auch außerhalb der Hochschule: Sie ist in ihrem Wohnort aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und als Brandschutzerzieherin im Einsatz“, erklärt Prof. Dr. Martina Klärle, Professorin für Landmanagement am Fachbereich Architektur, Bauingenieurwesen, Geomatik, die die Studentin für den DAAD-Preis vorgeschlagen hat.

Nachdem Ahmicic als Betreuerin bei der Kinderfeuerwehr begonnen hat, geht sie nun als Brandschutzerzieherin in Kindergärten und Schulen, um den Kindern zu zeigen, wie sie Brände vermeiden und Brandursachen erkennen können und wie sie sich im Brandfall verhalten müssen. Zudem ist sie als aktive Feuerwehrfrau Mitglied der Einsatzabteilung ihrer Station. „Mit diesem unmittelbaren mitmenschlichen Einsatz geht Adnela Ahmicic einer intensiven ehrenamtlichen Betätigung am Studienstandort Deutschland nach. Dieses Engagement soll durch die Verleihung des DAAD-Preises geehrt werden“, begründet Klärle weiter. Ahmicic, die zudem Stipendiatin der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. ist, repräsentiert durch die Auszeichnung eine Vielzahl engagierter internationaler Studierender an der Frankfurt UAS, heißt es aus dem International Office der Frankfurt UAS.

Durch den DAAD-Preis wird traditionell eine Studentin oder ein Student aus dem Kreis der „Bildungsausländer/-innen“ geehrt. Dies sind Studierende mit einem ausländischen Pass, die ihre Zugangsberechtigung zu einer deutschen Hochschule im Ausland erworben haben. Der Preis wird jährlich für besondere akademische Leistungen in Verbindung mit gesellschaftlichem oder interkulturellem Engagement außerhalb des Fachstudiums verliehen.

Termin „11. International Day“:

14. November 2018, 11:00 – 15:00 Uhr, Preisverleihung um 15:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Frankfurt University of Applied Sciences, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt am Main, Gebäude 1, Foyer

Portrait

Die Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS):

Angewandte Wissenschaft, hohe Internationalität und gelebte Vielfalt zeichnen die Frankfurt University of Applied

Sciences aus. Fragestellungen aus der Praxis erhalten wissenschaftlich fundierte Antworten, und diese Forschungsergebnisse finden einen direkten Weg in die Gesellschaft. Durch Partnerschaften mit weltweit rund 200 Hochschulen ist die Frankfurt University of Applied Sciences in einer globalen Bildungswelt international gut vernetzt. Auf dem Campus Nibelungenplatz studieren, lehren und arbeiten die unterschiedlichsten Menschen. Dabei profitiert die Hochschule in hohem Maße von der ausgeprägten kulturellen Vielfalt ihres internationalen Standortes. Die Frankfurt University of Applied Sciences ist die Hochschule der Chancen: als eine in jeder Hinsicht offene Institution ist sie ein kraftvoller Integrationsmotor der Region. Sie fördert die Entwicklung von Potenzialen und ebnet Bildungswege durch qualifizierte akademische Ausbildung. Damit trägt sie wesentlich zur Zukunftsfähigkeit von Stadt und Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main bei.

Vier Großfachbereiche bieten ein vielseitiges und anwendungsorientiertes Studienangebot in 72 innovativen Studiengängen mit technischer, wirtschaftlich-rechtlicher und sozialer Ausrichtung an, die mit den international anerkannten Abschlüssen Bachelor oder Master abschließen. Zudem wird anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen betrieben. Im Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen ist die Frankfurt UAS innovative Entwicklungspartnerin, um gemeinsam neuartige Lösungen zu generieren. Die enge Verknüpfung von Forschung und Lehre mit der Praxis qualifiziert die Studierenden für einen erfolgreichen Einstieg in attraktive Berufsfelder und zeichnet sie durch eine schnelle Anschlussfähigkeit im Berufsalltag aus. Sie werden zu Persönlichkeiten ausgebildet, die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Ein umfangreiches und vielfältiges Weiterbildungsprogramm ermöglicht intensives berufsbegleitendes und lebenslanges Lernen. Diese Stärken unterstreicht die Hochschule auch mit ihrem Claim „Wissen durch Praxis stärkt“.

Der Campus der 1971 als Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences gegründeten Hochschule liegt zentrumsnah im Herzen Frankfurts.

Frankfurt University of Applied Sciences – interdisziplinär, international, integrierend und innovativ.
Frankfurt University of Applied Sciences • Nibelungenplatz 1 • 60318 Frankfurt
www.frankfurt-university.de

News-ID: 1026069 • Views: 570 (Stand: 30.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1026069/Brandschutzerzieherin-ausgezeichnet.html>